



Vor 30 Jahren:

DDR - Oberliga 1972/73

20. Spieltag: 12.05.1973

HFC - FC Karl-Marx-Stadt 0:1 (0:0)

Gäste-Tor in der Schlussminute!

Der herausragende Spieler auf dem ganzen Platz war Gästekeeper Wolfgang Krahnke. Mit dem Abpfiff im KWS war der Karl-Marx-Städter nun schon 617 Minuten in Folge nicht bezwungen worden! Natürlich hatte er in der HFC-Startoffensive beim Lattenknaller von Wolfgang Schmidt (16.) auch das Glück des Tüchtigen auf seiner Seite. Überzeugten die Himmelblauen durch ein hohes Laufpensum und mannschaftlicher Geschlossenheit, so scheiterte der HFC wieder einmal am eigenen Unvermögen. Selbst ein Foultorstoß (Klemm) wurde eine Beute des Gästetorwarts. So kam es wie es kommen musste, Joachim Müller erzielte in der 90. Minute den Siegestreffer für den nunmehrigen Tabellenvierten FC Karl-Marx-Stadt.

HFC (rot-rot): Brade - Bransch - Meinert (66. Robitzsch), Klemm, Stroziak - Nowotny, Eschrich, Schmidt - Peter (59. Enke), Boelssen, Langer. Trainer: i.V. Günter Hoffmann. FCK (weiß/himmelblau-weiß): Krahnke - Schuster - P. Müller, Sorge, Franke - Göcke, Schädlich, Wolf - Bähringer, J. Müller, Neubert (78. Förster). Trainer: Gerhard Hofmann.

21. Spieltag: 19.05.1973

HFC - FC Vorwärts Frankfurt/Oder 3:6 (2:3)

Indiskutable Leistung gegen Vorwärts

"Meine Warnungen zur Halbzeitpause, im Bemühen um den Gleichstand keinesfalls auf die Deckungsarbeit zu verzichten, wurden in den Wind geschlagen!" - resümierte "Hopser" Hoffmann nach der desolaten Abwehrleistung des HFC. Hinzu kam ein verschossener Foulelfmeter durch Roland Nowotny (77.), den Vorwärts Keeper Kahnt hielt. FCV-Coach Reichelt stellte fest: "Vielleicht fühlte sich Halle nach dem schnellen 1:0 etwas zu sicher, denn von Deckungsarbeit schon im Bereich des Mittelfeldes hielt der Gastgeber später kaum noch etwas."

HFC (weiß-weiß): Brade - Bransch - Stroziak, Eschrich, Klemm - Schmidt (68. Vogel), Robitzsch (46. Köppe), Mosert - Nowotny, Boelssen, Langer. Trainer: i.V. Günter Hoffmann. FCV (gelb-rot): Kahnt - Hamann - Schuth, Krautzig, Andreßen (87. Kloschinski) - Wruck, Andrich (46. Weichert), Segger - Schröder, Paschek, Piepenburg. Trainer: Gerhard Reichelt. Schiedsrichter: Di Carlo (Burgstädt). Zuschauer: 12.000 im Kurt-Wabbel-Stadion. Tore: 1:0 Mosert (3.), 1:1 Segger (28.), 1:2 Paschek (31.), 1:3 Krautzig (34.), 2:3 Bransch (44.), 3:3 Schmidt (63.), 3:4 Wruck (65.), 3:5 Wruck (71.), 3:6 Andreßen (85.).



IMPRESSUM

Herausgeber: Hallescher Fußballclub e.V.
 Redaktion: Roland Hebestreit, Jörg Sitte
 Layout: Kappa-Kommunikationsdesign;
 Hessler, Ströse & Partner GbR
 Druck: Druckhaus Schimmer



Wir werden Horst Sockoll nie vergessen!

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden, liebe HFC Fans,

zum heutigen Oberligaspiel gegen die Amateurvertretung des Bundesligisten FC Energie Cottbus begrüße ich Sie recht herzlich. Natürlich gilt mein ganz besonderer Willkommensgruß auch unseren Gästen und dem Schiedsrichtertrio.

Nachdem das Pokalspiel gegen den FC Anhalt Dessau nunmehr zum wiederholten Male abgesagt werden musste, hoffe ich, dass unsere Mannschaft heute an die ansprechende Leistung gegen den FC Sachsen Leipzig anknüpfen kann und die drei Punkte in Halle situation weiter stabilisieren, sondern auch dazu beitragen, wieder mehr Zuschauer ins Stadion zu locken. Ich drücke unseren Jungs jedenfalls beide Daumen.

Nicht wenige werden sich wundern, dass ich heute hier zu Wort komme. Das liegt darin begründet, dass ich vom Präsidium gebeten wurde, wieder umfangreicher an einigen Stellen im Verein mitzuwirken. So gehört es künftig zu meinen Aufgaben, die Traditionspflege zu intensivieren. Die dazu gebildete Koordinierungsgruppe möchte erreichen, dass ehemalige verdienstvolle Funktionsträger, Trainer, Übungsleiter, Betreuer, Spieler und andere Personen engeren Kontakt zu unserem HFC halten aber auch manche, die sich aus den unterschiedlichsten Gründen zurückgezogen haben, wieder zum Verein hingezogen fühlen. Es geht aber auch darum, die Entwicklung des Vereins seit dem Gründungs-tag bis heute und auch in der Zukunft zu

dokumentieren. Dabei kann auf viel bestehendes Material zurückgegriffen werden, manches ist aber auch neu zu erschließen. Ein weiteres wichtiges Feld soll die Ausstrahlung auf die jungen Spieler werden. Wir hoffen, dass viele von ihnen Rat von den Erfahreneren suchen und annehmen.

Einer der erwähnten verdienstvollen Sportkameraden war Horst Sockoll. Er ist leider vor einigen Tagen nach längerer Krankheit verstorben. Mit viel Engagement und Wissen sowie immer vorgelebter Kameradschaft wirkte er wesentlich an der Entwicklung unseres HFC bis zuletzt mit. Gerade er versuchte immer, in dem vorgenannten Sinne zu wirken und wäre uns auch weiterhin eine wichtige Hilfe gewesen. Wir alle - und ich meine nicht nur seine unmittelbaren Mitstreiter, sondern die ganze HFC Familie - werden Horst Sockoll nie vergessen und in guter Erinnerung behalten.

Abschließend wieder zurück zum heutigen Spiel. Was ich erwarte, habe ich am Anfang deutlich gemacht. Sicher sind die drei Punkte das Wichtigste bei einem Fußballspiel, aber die Erwartungen von uns allen sind doch sicherlich etwas höher. Neben Laufbereitschaft und Kampfgeist möchten wir auch zumindest streckenweise schöne Spielzüge und spannende Torszenen sehen.

Ich bin optimistisch, dass dies unserem Team heute besser gelingt, als in manchem Spiel zuvor.

Ihr Bernd Bransch
 (Beauftragter für die Traditionspflege des HFC)



XEROX
... Vertragspartner
TEAM MARSCHALL

NOFV - Oberliga: Staffel Süd

18. Spieltag 01.-02.02.2003

Sa.: Hoyerswerda - Sachsen Leipzig (0:5)	ausg.
Sa.: HFC - VfB Chemnitz (3:0)	0:0
Sa.: FSV Zwickau - Dresden 06 (1:0)	0:1
Sa.: Dresden Nord - FC CZ Jena (2:3)	0:0
Sa.: VfB Leipzig - VfB Pöbneck (5:1)	0:0
So.: Cottbus/Am. - VFC Plauen (0:1)	0:1
So.: OFC Neugersdorf - Dessau (1:2)	ausg.
So.: Wacker Gotha - SV Grimma (1:2)	2:1
So.: 1. FC Magdeburg - Sondershausen (3:0)	3:1

19. Spieltag vom 07.-09.02.2003

Fr.: FC CZ Jena - VfB Leipzig (1:4)	0:0
Sa.: VfB Chemnitz - FSV Zwickau (1:2)	0:2
Sa.: VfB Pöbneck - Hoyerswerda (2:1)	ausg.
Sa.: Sondershausen - Dresden Nord (2:2)	0:3
Sa.: VFC Plauen - Neugersdorf (1:2)	1:0
Sa.: Sachsen Leipzig - Cottbus/Am. (0:4)	0:0
So.: Dresden 06 - 1. FC Magdeburg (0:1)	2:0
So.: SV Grimma - HFC (0:1)	ausg.
So.: Anhalt Dessau - Wacker Gotha (0:0)	1:0

20. Spieltag vom 15.-16.02.2003

So.: HFC - FC Anhalt Dessau (0:0)	2:0
Sa.: Wacker Gotha - VFC Plauen (0:6)	1:3
Sa.: Dresden 06 - Dresden Nord (1:1)	1:1
Sa.: VfB Leipzig - Sondershausen (2:1)	5:0
So.: 1. FC Magdeburg - Chemnitz (1:1)	0:1
So.: Neugersdorf - Sachsen Leipzig (1:2)	2:1
So.: FSV Zwickau - SV Grimma (1:1)	2:1
So.: Cottbus/Am. - Hoyerswerda (3:0)	ausg.
So.: FC CZ Jena - VfB Pöbneck (1:0)	ausg.

21. Spieltag vom 21.-23.02.2003

Fr.: Anhalt Dessau - FSV Zwickau (3:5)	ausg.
Sa.: Dresden 06 - VfB Leipzig (1:3)	ausg.
Sa.: VfB Chemnitz - Dresden Nord (0:2)	1:0
Sa.: Sachsen Leipzig - Wacker Gotha (4:0)	2:0
Sa.: Sondershausen - FC CZ Jena (0:5)	ausg.
So.: SV Grimma - 1. FC Magdeburg (1:2)	ausg.
So.: VFC Plauen - HFC (0:1)	1:2
So.: Hoyerswerda - OFC Neugersdorf (2:2)	0:2
So.: VfB Pöbneck - Cottbus/Am. (0:4)	1:3

22. Spieltag vom 28.2.-02.03.2003

Fr.: FSV Zwickau - VFC Plauen (1:3)	1:2
So.: HFC - Sachsen Leipzig (1:1)	1:1
Sa.: VfB Leipzig - VfB Chemnitz (1:0)	ausg.
Sa.: Wacker Gotha - Hoyerswerda (1:0)	ausg.
Sa.: Sondershausen - Pöbneck (1:4)	ausg.
Sa.: Dresden Nord - SV Grimma (0:0)	1:1
So.: 1. FC Magdeburg - Dessau (0:1)	0:1
So.: FC CZ Jena - Dresden 06 (0:2)	2:0
So.: Neugersdorf - Cottbus/Am. (2:2)	5:0

23. Spieltag vom 08.-09.03.2003

Sa.: VfB Chemnitz - FC CZ Jena (0:4)	ausg.
Sa.: Sachsen Leipzig - Zwickau (1:0)	1:1
Sa.: Lausitz Hoyerswerda - HFC (1:4)	1:2
Sa.: Dresden 06 - Sondershausen (0:3)	4:0
So.: SV Grimma - VfB Leipzig (1:1)	0:0
So.: Anhalt Dessau - Dresden Nord (1:4)	1:1
So.: VFC Plauen - 1. FC Magdeburg (0:0)	3:1
So.: Cottbus/Am. - Wacker Gotha (3:1)	0:0
So.: VfB Pöbneck - Neugersdorf (0:2)	1:3

24. Spieltag vom 14.-16.03.2003

So.: HFC - Cottbus/Am. (0:2)	:
Sa.: Dresden Nord - VFC Plauen (2:4)	:
Sa.: VfB Leipzig - Anhalt Dessau (4:0)	:
Sa.: Magdeburg - Sachsen Leipzig (0:1)	:
Sa.: FSV Zwickau - Hoyerswerda (3:1)	:
Sa.: Dresden 06 - VfB Pöbneck (4:0)	:
Sa.: Sondershausen - VfB Chemnitz (1:0)	:
Sa.: Wacker Gotha - Neugersdorf (0:0)	:
So.: SV Grimma - FC CZ Jena (0:1)	:

25. Spieltag vom 21.-23.03.2003

Fr.: VFC Plauen - VfB Leipzig (2:0)	:
Fr.: Anhalt Dessau - FC CZ Jena (1:5)	:
Sa.: VfB Pöbneck - Wacker Gotha (1:1)	:
Sa.: Hoyerswerda - 1. FC Magdeburg (0:1)	:
Sa.: VfB Chemnitz - Dresden 06 (2:2)	:
Sa.: Sachsen Leipzig - Dresden Nord (1:2)	:
So.: OFC Neugersdorf - HFC (2:2)	:
So.: Cottbus/Am. - FSV Zwickau (1:2)	:
So.: SV Grimma - Sondershausen (2:3)	:

26. Spieltag vom 04.-06.04.2003

Fr.: FC CZ Jena - VFC Plauen (1:0)	:
Sa.: VfB Leipzig - Sachsen Leipzig (0:1)	:
Sa.: Dresden Nord - Hoyerswerda (1:0)	:
Sa.: Sondershausen - Dessau (4:2)	:
Sa.: Dresden 06 - SV Grimma (1:2)	:
So.: HFC - Wacker Gotha (3:0)	:
Sa.: FSV Zwickau - Neugersdorf (2:1)	:
So.: 1. FC Magdeburg - Cottbus/Am. (1:1)	:
So.: VfB Chemnitz - VfB Pöbneck (1:3)	:

27. Spieltag vom 11.-13.04.2003

Fr.: Cottbus/Am. - Dresden Nord (1:2)	:
Sa.: Hoyerswerda - VfB Leipzig (5:0)	:
Sa.: Wacker Gotha - FSV Zwickau (0:3)	:
Sa.: VFC Plauen - Sondershausen (0:0)	:
So.: Neugersdorf - 1. FC Magdeburg (2:0)	:
Sa.: VfB Pöbneck - HFC (1:1)	:
So.: Sachsen Leipzig - FC CZ Jena (1:1)	:
So.: SV Grimma - VfB Chemnitz (2:0)	:
So.: Anhalt Dessau - Dresden 06 (2:1)	:

28. Spieltag vom 17.-20.04.2003

Do.: Dresden 06 - VFC Plauen (1:5)	:
Do.: FSV Zwickau - HFC (1:2)	:
Do.: FC CZ Jena - Hoyerswerda (3:0)	:
Do.: VfB Leipzig - Cottbus/Am. (2:0)	:
Sa.: Sondershausen - Sa. Leipzig (0:4)	:
Sa.: 1. FC Magdeburg - Gotha (3:1)	:
Sa.: SV Grimma - VfB Pöbneck (3:0)	:
So.: VfB Chemnitz - Anhalt Dessau (2:2)	:
So.: Dresden Nord - Neugersdorf (2:5)	:

29. Spieltag vom 29.04.-01.05.2003

Di.: VFC Plauen - VfB Chemnitz (2:0)	:
Mi.: VfB Pöbneck - FSV Zwickau (0:4)	:
Mi.: HFC - 1. FC Magdeburg (3:4)	:
Mi.: Cottbus/Am. - FC CZ Jena (0:5)	:
Do.: Anhalt Dessau - SV Grimma (0:1)	:
Do.: Hoyerswerda - Sondershausen (2:1)	:
Do.: Wacker Gotha - Dresden Nord (0:1)	:
Do.: Neugersdorf - VfB Leipzig (1:3)	:
Do.: Sachsen Leipzig - Dresden 06 (6:0)	:

30. Spieltag vom 03.-04.05.2003

Sa.: 1. FC Magdeburg - FSV Zwickau (2:3)	:
So.: VfB Chemnitz - Sachsen Leipzig (1:3)	:
So.: FV Dresden Nord - HFC (1:1)	:
So.: Dresden 06 - Hoyerswerda (0:1)	:
So.: Anhalt Dessau - VfB Pöbneck (0:5)	:
So.: SV Grimma - VFC Plauen (1:4)	:
So.: VfB Leipzig - Wacker Gotha (2:1)	:
So.: FC CZ Jena - OFC Neugersdorf (3:1)	:
So.: Sondershausen - Cottbus/Am. (4:2)	:

31. Spieltag vom 09.-11.05.2003

Fr.: HFC - VfB Leipzig (1:2)	:
Fr.: VFC Plauen - Anhalt Dessau (1:0)	:
Fr.: FSV Zwickau - Dresden Nord (0:0)	:
Sa.: VfB Pöbneck - 1. FC Magdeburg (3:2)	:
Sa.: Hoyerswerda - VfB Chemnitz (0:1)	:
So.: Wacker Gotha - FC CZ Jena (0:2)	:
So.: Neugersdorf - Sondershausen (2:3)	:
So.: Sachsen Leipzig - SV Grimma (3:1)	:
So.: Cottbus/Am. - Dresden 06 (1:3)	:

32. Spieltag vom 16.-18.05.2003

Fr.: VfB Pöbneck - VFC Plauen (0:2)	:
Sa.: VfB Leipzig - FSV Zwickau (2:0)	:
Sa.: Sondershausen - Gotha (2:3)	:
Sa.: 1. FC Magdeburg - Dresden Nord (2:3)	:
Fr.: FC CZ Jena - HFC (0:0)	:
So.: Anhalt Dessau - Sachsen Leipzig (0:4)	:
So.: Dresden 06 - OFC Neugersdorf (2:6)	:
So.: VfB Chemnitz - Cottbus/Am. (3:2)	:
So.: Hoyerswerda - SV Grimma (0:0)	:

33. Spieltag vom 25.05.2003

So.: HFC - Sondershausen (3:1)	:
So.: Wacker Gotha - Dresden 06 (0:2)	:
So.: 1. FC Magdeburg - VfB Leipzig (1:1)	:
So.: Dresden Nord - VfB Pöbneck (2:2)	:
So.: Sachsen Leipzig - VFC Plauen (1:1)	:
So.: Hoyerswerda - Anhalt Dessau (0:7)	:
So.: Cottbus/Am. - SV Grimma (1:0)	:
So.: OFC Neugersdorf - VfB Chemnitz (0:1)	:
So.: FSV Zwickau - FC CZ Jena (1:3)	:

34. Spieltag vom 01.06.2003

So.: VfB Leipzig - Dresden Nord (0:0)	:
So.: VfB Pöbneck - Sachsen Leipzig (1:2)	:
So.: Sondershausen - Zwickau (2:5)	:
So.: Dresden 06 - HFC (0:3)	:
So.: VfB Chemnitz - Wacker Gotha (1:0)	:
So.: VFC Plauen - Hoyerswerda (0:0)	:
So.: FC CZ Jena - 1. FC Magdeburg (5:0)	:
So.: SV Grimma - OFC Neugersdorf (1:0)	:
So.: Anhalt Dessau - Cottbus/Am. (2:1)	:

Anmerkung:

Der allgemeine Spielbeginn am Samstag und am Sonntag ist jeweils 14.00 Uhr. Die Freitagsspiele beginnen in der Regel um 19.00 Uhr oder 19.30 Uhr. Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse oder auf der HFC-Homepage www.HallescherFC.de. Die folgenden Spielpläne im HFC-Magazin werden entsprechend aktualisiert. In Klammern die Ergebnisse der Hinrunde. Nachholtermine in der Ergebnisliste.

WOSZ Fan-Shop
Ihr Teamsport Komplettausstatter

erima
reebok

- Teamsportartikel Vereinsausstattungen
- Beflockung und Bedruckung von Textilien
- Herstellung von Vereinsartikeln und Werbemitteln
- Bundesliga-Fanartikel
- HFC-Fanartikel

www.HFC-Fanartikel.de
(Besuchen Sie unseren Onlineshop)

FOREVER Nr.1 HFC

WDL
Dienstleistung Gebäudereinigung

Original
NEUKIRCHER ZWIEBACK
aus der Lausitz

Hauptsitz: Steinweg 30 06118 Halle(S.) Tel.: 0345-2029086 Fax: 0345-2009244 Funk: 0171-6514870 0171-4817564	Filiale: Halle-Center 06188 Peißen Tel.: 0346-6606422	Internet: Homepage: www.Wosz-Fan-Shop.de www.HFC-Fanartikel.de email: Info@Wosz-Fan-Shop.de
--	---	---

Ihr Team vom WOSZ Fan-Shop



In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit (45. +2) ist es passiert.

Sachsens Goalgetter Ronny Kujat entwichte seinem ansonsten gnadenlosen Schatten Marko Schädlich und erzielt per Kopf den verdienten, aber für den HFC bitteren 1:1-Ausgleich.



Keine Frage - Das Duell "Veli" (Velibor Kopunovic) gegen "Welli" (Wellington da Luz Teobaldo) gehörte zu den brisantesten im Spiel. Zumeist war der Brasilianer der klare Sieger.



Lars Georg und Eniz Paden (im Hintergrund) gehörten zu den besten HFC-Spielern gegen die kampf- und spielstarken Sachsen. Hier klärt der HFC-Libero "Schorschi" vor seinem Kollegen David Bergner.

Fotos: Sven Hebestreit (3)



VFC und OFC beste Rückrundenteams - HFC in dieser Wertung auf Platz 3

Mit bereits 13 ausgefallenen Spielen in der Rückrunde, kommt der NOFV bereits nach knapp zwei Dritteln der Meisterschaftsserie in arge Ansetzungsnot. Der FC Lausitz trug erst zwei Spiele in der zweiten Serie aus. Nur beide Dresdner Teams und der VFC Plauen waren an allen 23 Spieltagen aktiv. Trotz der 1:2-Heimspielniederlage gegen unsere Mannschaft sind die Vogtländer momentan die beste Rückrundemannschaft (15 Punkte). Gefolgt wird die Müller-Elf vom Überraschungsteam der Rückrunde und unserem nächsten Auswärtsgegner, dem OFC Neugersdorf (12). Nur einen Zähler dahinter folgt ungeschlagen (ebenso wie der VfB Leipzig und Jena) unser HFC auf Platz 3. Analysiert man die aktuelle Tabelle (siehe unten), dann kommt man zu dem Schluss, dass es den Hallensern vor allem an selbst erzielten Treffern fehlt. Da ist die Diskrepanz zu den Spitzenmannschaften einfach noch zu groß. Auf dem besten Wege, dem Abhilfe zu schaffen, ist Mariusz Kurzeja (siehe Foto). In den letzten sieben Spielen erzielte er 7 Tore, nur beim 0:0 gegen den VfB Chemnitz blieb er verständlicher Weise ohne Treffer. Schon jetzt hat er seine Vorjahresquote (24 Spiele / 7 Tore) um einen Treffer überboten. Hoffen wir, dass da der eine oder andere Treffer noch hinzukommt.

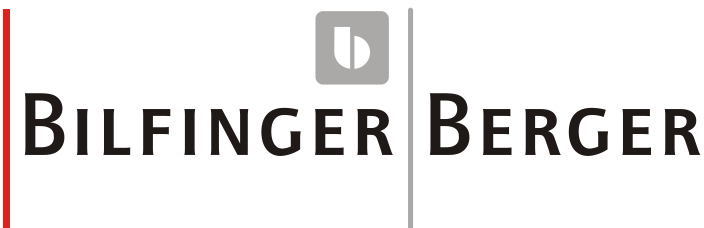


Foto: Reinhard Japel
Mariusz Kurzeja verlässt nach getaner Arbeit (Tor) in Hoywoy das Spielfeld

Tabellenstand nach dem 23. Spieltag:

Pl.	Mannschaft	S	G	U	V	Dif.	Tore	P	Heim	Aus.
1.	VFC Plauen	23	15	4	4	+28	43-15	49	31-10	28 12- 5 21
2.	VfB Leipzig	22	14	6	2	+32	44-12	48	24- 8	21 20- 4 27
3.	FC Sachsen Leipzig	22	14	5	3	+30	47-17	47	28- 5	32 19-12 15
4.	FC Carl Zeiss Jena	20	14	4	2	+33	45-12	46	31- 5	29 14- 7 17
5.	Hallescher FC	22	11	8	3	+17	36-19	41	18- 7	24 18-12 17
6.	FSV Zwickau	22	12	3	7	+12	40-28	39	27-16	24 13-12 15
7.	FV Dresden Nord	23	7	11	5	+4	32-28	32	18- 9	24 14-19 8
8.	1. FC Magdeburg (A)	22	9	4	9	0	30-30	31	15-15	19 15-15 12
9.	OFC Neugersdorf	22	8	4	10	+7	40-33	28	26-14	20 14-19 8
10.	FC Anhalt Dessau (N)	21	7	4	10	-15	26-41	25	16-13	15 10-28 10
11.	FC Energie Cottbus/Am.	22	7	3	12	-6	31-37	24	18-15	12 13-22 12
12.	SV 1919 Grimma	21	6	5	10	-5	21-26	23	7 - 7	12 14-19 11
13.	VfB Chemnitz	21	6	4	11	-16	16-32	22	4- 12	10 12-20 12
14.	FV Dresden 06 (N)	23	6	3	14	-17	26-43	21	15-16	14 11-27 7
15.	Eintracht Sondershausen	21	6	2	13	-27	29-56	20	12-17	10 17-39 10
16.	VfB 09 Pößneck (N)	20	5	4	11	-17	25-42	19	17-23	10 8-19 9
17.	FC Lausitz Hoyerswerda	19	4	2	13	-30	12-42	14	7 - 16	10 5-26 4
18.	SV Wacker 07 Gotha	22	3	4	15	-30	12-42	13	10-23	8 2-19 5

Das Spiel SV 1919 Grimma gegen FC Lausitz Hoyerswerda (0:0) wurde mit 2:0 für Hoyerswerda gewertet



Bilfinger Berger AG
 Thomasiusstraße 1
 06110 Halle(Saale)
 Telefon (0345) 23 19- 0
 Telefax (0345) 23 19-113
 e-mail pels@bilfinger.de
 www.bilfingerberger.de



Auch Geyers-Reserve in Abstiegsnot?



Foto: Homepage Energie Cottbus

Hintere Reihe von links: Trainer Detlef Ullrich, Christoph Ballaschk, Marcel Trehkopf, Ronny Rohde, Jörg Woltmann, Sebastian Brychzy, Danny Matthes, Matthias Lettow, Sebastian Nuhs, Toni Lempke, Betreuer Siegfried Petrick und Volker Brendahl.

Vordere Reihe von links: Patrick Kretschmann, Attila Szobonja, Stefan Wollermann, André Thoms, Christoph Reimann, Norman Leichmann, Patrick Jahn, René Handreck, Carsten Schuchardt.

Trotz einer 0:1-Auftaktniederlage am ersten Spieltag beim VfC Plauen schoss sich die Überraschungsmannschaft der ersten Hälfte der Oberliga-Hinrunde am 4. Spieltag an die Tabellenspitze der Staffel Süd. Auch unser HFC bekam die wachsende Spielstärke der Lausitzer deutlich zu spüren und bezog beim 0:2 im Hinspiel die erste Saisonniederlage. Die neuen DFB-Bestimmungen, welche den Einsatz von Bundesligaspielern in den Amateurmannschaften ermöglichte, machte die Cottbuser völlig unberechenbar. Insgesamt schickte Trainer Detlef Ullrich bereits 33 Spieler aufs Feld, darunter 16 Spieler aus dem Bundesligakader und 12 mit aktuellen Bundesliga-Einsätzen in dieser Saison. Mit Thomas Reichenberger (einst bei Eintracht Frankfurt und Bayer Leverkusen) und Lars Jungnickel trafen zwei Anschlusskader von Ede Geyers 1. Bundesligamannschaft bereits schon zehnmal in der Amateuroberliga.

Dabei erzielten beide schon jeweils einmal 3 Tore in einem Spiel. Doch nach dem 1:2 in Zwickau am 8. Spieltag lief es nicht mehr so richtig, die Mannschaft rutschte mit Abschluss der Hinrunde auf den 10. Platz zurück. Auch wenn punktemäßig noch keine unmittelbare Abstiegsgefahr droht, so ist die Tendenz in der Rückrunde doch recht bedrohlich. Erst vier Punkte (3:1 beim VfB Pößneck und ein 0:0 am vergangenen Wochenende daheim gegen Gotha) sind zu wenig für den vorzeitigen Klassenerhalt. Als die Cottbuser in der vorjährigen Rückrunde ins KWS kamen, waren sie fast in einer ähnlichen Situation und sicherten sich beim überraschenden 3:0-Erfolg vorzeitig die Klasse. Hoffen wir, dass die Negativserie unseres HFC gegen die Reserve des Erstbundesligisten nun endlich reißt, schließlich ist die Chance, weiter nach oben in der Tabelle zu rutschen, außerordentlich günstig.



Offizielle, unabhängige Seite
des Fanrates des HFC
Redaktion: J. Böhm

FANS ON TOUR

23.03.03, 14:00, Oberliga Süd
OFC Neugersdorf - HFC

Bus des FANRATES

Abfahrt: 9:30 Uhr - Hbf, Kamiethplatz!

Preis: 12,00 Euro / Kinder bis 14 J.: 9,00 Euro

Karten erhaltet Ihr während der Spiele bei Marco Hein bzw. während der regulären Öffnungszeiten im Club-Casino (Di - Fr ab 17:00, Sa+ So ab 14:00 Uhr).

Wir weisen darauf hin, dass der Bus erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 35 Personen fährt! Nachfragen könnt Ihr bei Grabbel (siehe Büro des Fanrates).

Zugzeiten

Hin	Rück
Halle Hbf ab 7:04 über Leipzig (Hbf)	Neugersdorf ab 17:25 über Dresden-Neustadt
Dresden-Neustadt	Leipzig (Hbf)
Neugersdorf an 12:04	Halle Hbf ab 21:49

Mitgliedsclubs des FANRATES

Mit Stand vom 10.03.2003 gehörten dem FANRAT die nachfolgenden 27 Fanclubs an: Edelfans, Maskottchen, HFC-Fans Mücheln, Burg Giebichenstein, Leuna-Löwen, Wendeln-Dream-Team, RED-WHITE-DYNAMITE, Fanclub 99, AAS-Front, Goldene Raben 95 Merseburg, Jungpioniere, Alte Freunde, Old Boys 99, Rot-Weißer Traum, Fanclub 69, Alte Kameraden, Südstaaten, Geile Jungz, Wallburggrafen von Reveningen Röblingen, Die Treuen, Rot-Weisse Teufel, Commando Rot-Weiss, Red White Tiger, The Hurricans, Saaleaue, Team carolus Naumburg, Die Web-

H@llunken.

Bedingungen für eine Mitgliedschaft sind ein schriftliche Aufnahmeantrag und die Anerkennung der aktuellen Satzung und Beitragsordnung.

Fanclubs vorgestellt: "Edelfans"

Unter dieser Überschrift wollen wir in loser Folge Fanclubs vorstellen.

Heute: Edelfans.

Gegründet wurde der Fanclub am 01.07.1998. Ihr Domizil im KWS haben die 17 Edelfans auf der Haupttribüne. Mit ihrer Frontfrau Margot Langner, die im Juni 80 wird, sind sie aber auch auf dem Bölli und Sandanger gern und oft gesehene Gäste, wenn unsere Il., die Damen oder Nachwuchsmannschaften spielen.

Klar auch, dass "Muttern" auswärts bei der Ersten immer dabei ist. Auch schon mal mit Thermoskaffeekanne und Kuchenteller!

100.000 bei den Web-H@llunken

Der 100.000 Besucher wurde voriges Wochenende auf der Homepage der Web-H@llunken, gleichzeitig Fanforum der HFC-Fans, registriert. Herzlichen Glückwunsch, und Dank an Behlow für seine Arbeit und Mühe.

Danke

Dank sagen möchte der Vorstand des FANRATES der Kanzlei Köning, Kärgel, Lauritzen für die freundliche Unterstützung und Beratung bei der Vorbereitung der Fanratsgründung.

Eure Kontaktnummer

Büro des FANRATES:
Werner Grabaum - Telefon: (0345) 5605523 oder Grabbel-69@t-online.de



Pneuhohe
Reifendienste

HEP Halle-Bruckdorf u. Köthener Str. 31

A-Jugend gewann Spitzenspiel mit 2:1

Mit einem 2:1 endete die Begegnung des Tabellenersten in der Verbandsliga der A-Jugend, dem HFC, gegen den Tabellenzweiten, Fortuna Magdeburg. Georgius und Kövari (Handelfmeter) schossen in der zweiten Halbzeit einen 2:0-Vorsprung heraus, nachdem sich der HFC-Nachwuchs lange Zeit schwer getan hatte und u.a. auch in der ersten Hälfte eine Strafstoßgelegenheit nach einem Foul an Pfister durch Georgius ausließ. Die Magdeburger, welche ab der 75. min nur noch zu zehnt auf dem Platz standen (Handspiel auf der Torlinie) erzielten in der heißumkämpften Partie zwar noch den Anschluss; zu mehr reichte es aber für sie nicht. Statt dessen fielen die Magdeburger Betreuer am Ende durch Unsportlichkeit auf, als sie gegen den HFC-Physiotherapeuten Jens Neumann handgreiflich wurden und ihren Frust am "Sanikoffer" des HFC abreagierten. Wenn eine Kritik angebracht ist, dann die in Richtung Landesverband, dass man bei einer so brisanten Begegnung im Nachwuchsbereich auch einmal zwei Schiedsrichterassistenten einsetzen darf. Die HFC-Bilanz weist jetzt gegenüber Fortuna Magdeburg, die ein Spiel weniger ausgetragen haben, einen Punktevorsprung von drei Zählern und das klar bessere Torverhältnis aus. Die Knade-Schützlinge sind damit dem Landesmeistertitel und dem damit verbundenen direkten Aufstieg in die Regionalliga etwas näher gekommen.



Mario Kövari nicht nur einer der Besten, sondern auch sicherer Elfmeterschütze

Wie wichtig dieser Aufstieg für unseren Club ist, bewiesen die anwesenden 150 Zuschauer, unter ihnen HFC-Präsident Dr. Michael Schädlich und dessen Vize "Sascha" Sachse.

STATISTIK:

HFC: Vopel - Wirsing - Pilz, Sund, Wenzig - Jähne (67. Schneider), Georgius, Kövari, Weimann (65. Keitel) - Pfister (76. Heinze), Lucht (67. Sponer). Tore: 1:0 Georgius (48.), 2:0 Kövari (73./HE), 2:1 (84.)

Auch die B-Jugend des HFC gewann ihre Partie gegen den gleichen Gegner nach klarer Feldüberlegenheit deutlich mit 6:0. Allerdings waren die Fortunen aus der Landeshauptstadt nicht der unmittelbare Meisterschaftskonkurrent. Dieser ist mit dem 1. FC Stendal gegeben, der weiterhin ungeschlagen mit drei Punkten Vorsprung die Tabelle anführt und momentan erster Regionalligaaspirant ist. Das Rückspiel beider Spitzenmannschaften steht noch aus.

STATISTIK:

HFC: Franke - R. Scheibe, Wötzel, Neubert, Weber (63. Werner) - M. Scheibe, Seipel (46. Tille), Last (63. Rose), Mauritz - Schmidt (54. Castello), Brömel. Tore: 1:0 Brömel (9.), 2:0 Schmidt (32.), 3:0 Tille (47.), 4:0 Schmidt (52.), 5:0 Brömel (72.), 6:0 Wötzel (76.).

Text: Reinhard Japel, Foto und Statistik: Roland Hebestreit



Förderer
der
HFC-
Nachwuchsabteilung

Horst Sockoll - der Fußballlehrer

Tief bewegt und fassungslos nehmen wir
Abschied von unserem langjährigen Trainer,
Ehrenmitglied und treuen Kameraden

Horst Sockoll

Wir werden sein Andenken in Ehren
bewahren.

Präsidium und Geschäftsleitung
des Halleschen Fußballclubs e.V.



Ein Leben für die schönste Nebensache der Welt

Horst Sockoll wurde am 24. April 1925 geboren. Als aktiver Fußballer begann er 1933 beim Zeitzer Ballspiel-Club. Von 1935-1945 spielte er bei der Sportvereinigung Zeitz und bis 1949 bei Chemie Zeitz, wo er wegen einer Knieverletzung seine aktive Laufbahn beendete. Sein Herz schlug aber weiter für die Jagd nach dem runden Leder. 1954 begann er als Trainerassistent beim SC Turbine Erfurt und später beim SC Chemie Halle-Leuna seine umfangreiche Trainertätigkeit. Von 1955-1958 war er dann Cheftrainer beim SC Chemie Halle-Leuna und wurde mit seiner Mannschaft FDGB-Pokalsieger. Nach einem kurzen Zwischenaufenthalt als Cheftrainer bei der BSG Chemie Wolfen (1959-1960) war Horst Sockoll von 1960-1966 Verbandstrainer des DFV der DDR.



Von 1966-1970 war der Fußball-Lehrer erneut Cheftrainer beim nunmehrigen Hallerscher FC Chemie heißenden Fußballclub in der Saalestadt. Anschließend fungierte der gebürtige Zeitzer als Bezirkstrainer im BFA Halle. Es folgten eine Reihe von Auslandseinsätzen (1972-1983) u.a. in Somalia, Syrien, Jemen, Mexiko, Libyen und Südafrika, bis er 1983 wieder zurück nach Halle kam. Hier war der studierte DHfK - Trainer dann von 1983 bis 1990 u.a. stellv. Vorsitzender des HFC Chemie, Vorsitzender der Bezirkstrainerkommission, Mitglied des Lehrausschusses im Fußballverband Sachsen-Anhalt und Beisitzer im NOFV-Sportgericht.

Seibzig Jahre seines nun leider zu Ende gegangenen Lebens widmete er dem Fußball - der schönsten Nebensache der Welt. Horst wir danken Dir und werden Dich ewig in Erinnerung behalten.



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE

Der HFC gratuliert den Geburtstagskindern

17.03.	Christian Kamalla	20	27.03.	Monika Knappe	42
18.03.	Lutz Muth	46	27.03.	Andreas Kopp	51
18.03.	Frank Rutke	42	27.03.	Torsten Lange	38
20.03.	Thomas Rueckwald	40	27.03.	Benjamin Sacher	15
21.03.	Karl-Heinz Dreizehner	65	28.03.	Dr. sc. Klaus Einsporn	78
21.03.	Wolfgang Kleinschmager	50	28.03.	Lutz E.E. Einsporn	51
21.03.	Mario Kövari	19	28.03.	Julian Kollmann	9
22.03.	Norbert Ciornei	50	28.03.	Manuela Liebers	33
22.03.	Renè Haake	27	28.03.	Klaus-Jürgen Mann	60
22.03.	Paul Keßler	5	29.03.	Katja Grabowitsch	18
23.03.	Hans-Ulrich Kliem	51	29.03.	Lutz Schultz	47
23.03.	Felix Koch	15	30.03.	Sascha Adler	14
23.03.	Daniel Manig	28	30.03.	Holger Möbius	39
23.03.	Frank Strickrodt	44	01.04.	Iven Hanske	33
23.03.	Mirko Wozny	34	01.04.	Susan Heuser	16
24.03.	Ralph Albrecht	29	01.04.	Detlef Theile	49
24.03.	Gerda Conradi	72	02.04.	Lars Georg	29
24.03.	Silvester Schurig	13	02.04.	Horst Zöllner	69
25.03.	Raik Obst	29	03.04.	Mathias Meckel	21
26.03.	Monique Gafron	16	03.04.	Martin Vopel	18
26.03.	Andreas Pütsch	42	04.04.	Sebastian Swiderski	10
26.03.	Manfred Rehnert	64	05.04.	Steffen Friedrich	16

Der HFC gratuliert zum Vereinsjubiläum

Einige HFC-Mitglieder feierten oder feiern noch in diesem Jahr ihre großen und kleinen Vereinsjubiläen.

35 Jahre:

Erich Conradi (seit 13.03.1968).

10 Jahre:

Ernst Dreizner und Dieter Engel.

5 Jahre:

Reinhard Artus, Stephanie Beilschmidt, Daniel Brandl, Ellen Brömel, Thomas Burghardt, Jens Carlsen, Jens Dennstädt, Daniela Dittrich, Jens Dreizehner, Martin Eckelmann, Sven Eckert, Jan Efan, Bernd Engelmann, Carina Engelmann, Sascha Falke, Klaus-Dieter Faust, Renè Flemming und Sandro Franze.



Erich Conradi und Horst Sockoll (der leider vor kurzem verstorbene Ex-HFC-Cheftrainer) werden anlässlich der Jahresabschlussfeier 2000 vom damaligen HFC-Vizepräsidenten Dr. Michael Schädlich zum HFC-Ehrenmitglied ernannt.
Foto: Jens Schumann

acerplan

Heterogene Computernetzwerke und Büroeinrichtungen
EDV - Lösungen für das Handwerk
Planung und Realisierung Internet

WICHMANN

DATENTECHNIK



Ihr EDV-System kann mehr, wir zeigen es Ihnen:

faxen, e-mail, Terminplanung, Verkaufen im Internet . . .

www.wd-sgh.de

Vor der Blauen Hütte 26

06526 Sangerhausen

Tel. (03464) 27 57-0

Ludwigstraße 28
in Nähe des Stadions!

06110 Halle

Tel. (0345) 23 304-0

März 2003

Samstag, 22.03.2003:

10.00 Lettin:	VfB 07 Lettin	-	HFC E2-Junioren	Kreisklasse
10.00 Wernigerode:	MSV Wernigerode	-	HFC B-Mädchen	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC C2-Junioren	-	SSV Landsberg	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC F1-Junioren	-	FSV 67 Halle	Kreisliga
15.00 Zeitz:	1. FC Zeitz	-	HFC 2. Männer	Landesliga

Sonntag, 23.03.2003:

09.00 Bitterfeld:	VfL Bitterfeld	-	HFC C1-Junioren	Verbandsliga
09.15 Ammendorf:	BSV Halle-Ammend.	-	HFC D2-Junioren	Landesliga
10.30 Bitterfeld:	VfL Bitterfeld	-	HFC D1-Junioren	Verbandsliga
10.30 Sandanger:	HFC A2-Junioren	-	Askania 09 Nietleben	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC B2-Junioren	-	SG Kyffhäuser	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC E1-Junioren	-	FSV 67 Halle	Kreisliga
11.00 Stendal:	1. FC Lok Stendal	-	HFC A1-Junioren	Verbandsliga
11.00 Stendal:	1. FC Lok Stendal	-	HFC B1-Junioren	Verbandsliga
14.00 Neugersdorf:	OFC Neugersdorf	-	HFC 1. Männer	Oberliga
14.00 Schwerin:	FSV 02 Schwerin	-	HFC 1. Frauen	Regionalliga
14.00 B.Dürrenberg:	Eintr. B. Dürrenberg	-	HFC 2. Frauen	Landesliga

Samstag, 29.03.2003:

10.00 Magdeburg:	MSV Fortuna MD	-	HFC B-Mädchen	Landesliga
15.00 Zoo:	VfL Halle 96	-	HFC 1. Männer	Landespokal

Sonntag, 30.03.2003:

10.30 Weißenfels:	RW Weißenfels	-	HFC C1-Junioren	Verbandsliga
10.30 Kinderdorf:	FSV 67 Halle	-	HFC D1-Junioren	Kreispokal
10.30 Wimmelburg:	GW Wimmelburg	-	HFC A2-Junioren	Landesliga
14.00 Böllberger:	HFC 1. Frauen	-	FSV Fortuna Magdeburg	Regionalliga
14.00 Sandanger:	HFC 2. Frauen	-	1. FC Zeitz	Landesliga

VORSCHAU - Samstag, 29.03.2003 - Viertelfinale FSA-Landespokal:

14.00 Am Zoo:	VfL Halle 96	-	FC Anhalt Dessau / Hallescher FC
14.00 Halberstadt:	Germania Halberstadt	-	1. FC Magdeburg
14.00 Nebra:	1. FC 1924 Nebra	-	FC Grün-Weiß Wolfen
14.00 Hettstedt:	FSV Hettstedt	-	1. FC Stendal

Am 30.03.2003 finden weitere Begegnungen im Nachwuchs-Landespokal der einzelnen Altersklassen statt. Die Ansetzungen lagen bei Redaktionsschluss leider noch nicht vor!

Änderungen vorbehalten!



HELA
Küchenstudio HANDELS GmbH
Rannische Straße 11
06108 Halle (Saale)
Tel.: (0345) 20 80 127
Fax: (0345) 20 80 129

Göhler

Tank- & Industrieanlagen

Kompetenz für Konzepte*

Schlüsselfertige Tankstellen

Komplette Anlagen jeder Art und Größe, auch schlüsselfertig. Umrüstung/Umbau entsprechend Stage I+II.

Industrie-Tankanlagen Flüssiggas-Anlagen

Für alle Anwendungsbereiche. In allen Werkstoffen. Für Kraftstoffe, Gefahrstoffe und sonstige Flüssigkeiten.

Gefahrostoff-Lager Gefahrostoff-Container

Schlüsselfertig, in allen Größen, in konventioneller und Fertigbauweise, mit allen Zulassungen/ Genehmigungen.

Tankerschutz Tanksanierung

Reinigung von A1-A11-Tanks. Umrüstung gemäß gesetzlichen Bestimmungen. Wiederkehrende Prüfungen.

Kfz-Werkstatt-Technik

Hebe-, Meß-, Test- und Prüfeinrichtungen; Öl-, Druckluft-, Altöl- und Abgasanlagen usw., komplett aus einer Hand.

Führender Fachbetrieb nach WHG und VbF

Bundesweit namhafte Referenzen und von den maßgebenden Behörden anerkannt und empfohlen.

*** Unsere Kompetenz für Konzepte** umfaßt in 5 Fachbereichen die Beratung, Planung, Genehmigung; Lieferung, Montage, Service; Schulung; Prüfung durch eigene Sachverständige; Fachbetrieb nach WHG/VaWS, VbF/TRbF und ISO 9001.

Franz Göhler GmbH & Co Betriebs KG
06116 Halle · Telefon 0345/57169-0
Telefax 0345/5716938

Niederlassung Dresden: 01665 Dresden/Klipphausen
Schwesterfirmen: Nürnberg · Hörsbach · Eschborn

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen



Hallescher FC

Nr.*	Vorname	Name	Alter	Position	Spiele	Tore	Aus	Ein
1	Maik	Völkner	28	Torwart	4	0	0	1
2	Marcel	Geidel	23	Mittelfeld	2	0	0	1
3	Patrick	Zimmermann	23	Abwehr	17	0	2	0
4	Wellington	Da Luz Teobaldo	31	Abwehr	19	0	2	0
5	Lars	Georg	28	Mittelfeld	19	0	2	0
6	Mariusz	Kurzeja	29	Angriff	14	8	4	6
7	Marcus	Lüdicke	20	Abwehr	9	0	1	2
8	Marcel	Riediger	22	Angriff	17	5	2	0
9	Enrico	Kricke	25	Angriff	18	9	5	1
10	Dariusz	Kurzeja	32	Mittelfeld	20	3	8	1
11	Timo	Lesch	25	Angriff	19	2	2	6
12	Mario	Kövári	18	Angriff	11	0	1	9
13	Matthias	Krause	20	Angriff	5	0	0	5
14	Rafal	Klajnszmit	31	Mittelfeld	22	6	3	2
15	Jan	Eberhardt	19	Mittelfeld	5	0	3	1
16	Eniz	Paden	33	Torwart	19	0	1	0
17	Sven	Körner	20	Mittelfeld	6	0	1	4
18	Marko	Schädlich	20	Abwehr	13	1	1	0
19	Karsten	Rehmann	23	Abwehr	19	0	5	6
20	Stefan	Dietze	22	Abwehr	0	0	0	0
21	René	Stark	21	Mittelfeld	19	1	2	0
22	Stefan	Bloß	27	Mittelfeld	6	1	0	0
23	Tobias	Große	19	Mittelfeld	5	0	2	1
24	Leonardo	Janz - Gomez	22	Angriff	0	0	0	0

* Die Nummerierung der HFC-Spieler ist unverbindlich.

Trainer: Dirk Mankowski (40)
Co - Trainer: Dieter Strozniak (48)

SR: Thomas Gerber
 (Hohenstein-Ernstthal)

Die Bälle für das heutige Spiel
 werden gesponsert durch



Wir danken für die Unterstützung.

Autobasar Halle

modernste Logistik für Abfallannahme und -kontrolle
 Abfall- und Wasseranalytik durch akkreditiertes Prüflabor
 moderne Technik und Technologie beim Abfalleinbau
 Fassung und Verstromung des Deponiegases
 umfassende Sammlung und Reinigung des Deponiesickerwassers

Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau
 Deponie Berliner Straße 100 . 06184 Döllnitz
 Tel. (03 45) 78 25-0, Fax. (03 45) 78 25 128
 www.members.aol.com/awhalle/awhl.htm
 E-Mail:POST@aw-halle.de



Rückblick: FC Sachsen Leipzig (1)

Ein hart erkämpftes 1:1 gegen den Favoriten



Wieder eine tolle Choreografie im HFC-Fanblock. HFC - "Drei Buchstaben in den schönsten Farben der Welt"
Eine klare Führung für den Gastgeberblock.

Die Stadionuhr zeigt es an - kaum 3 Minuten gespielt und der HFC erzielt durch Mariusz Kurzeja mit einem 25 m-Freistoß das frühe 1:0.



Die Chancen für den Gast häufen sich. Tobias Friedrich hat vor dem drohenden 1:1 eine klare Kopfballchance. Die vielbeinige HFC-Abwehr scheint ohne Chance, doch noch kann die wertvolle Führung behauptet werden.

Fotos: Sven Hebestreit (3)

E aktiv markt
EDEKA
Salzmünde • Gerd Gabriel

STRABAG



Die heutigen Aufstellungen

FC Energie Cottbus/Amateure

Nr.	Vorname	Name	Alter	Position	Spiele	Tore	Aus.	Ein.
	André	Thoms	22	Torwart	7	0	0	0
	Gunnar	Berntsen	25	Torwart	15	0	0	0
	Norman	Teichmann	19	Torwart	0	0	0	0
	Jörg	Woltmann	34	Abwehr	17	1	0	0
	Marcel	Trehkopf	20	Abwehr	18	2	1	9
	Sebastian	Nuhs	20	Abwehr	16	1	0	0
	Toni	Lempke	19	Abwehr	17	0	2	5
	Patrick	Jahn	20	Abwehr	20	2	10	0
	Ronny	Rohde	20	Abwehr	19	1	1	0
	Matthias	Lettow	19	Abwehr	0	0	0	0
	Renè	Handreck	23	Mittelfeld	20	0	7	2
	Sebastian	Brychzy	20	Mittelfeld	17	1	0	0
	Stefan	Wollermann	21	Mittelfeld	20	3	9	5
	Patrick	Kretschmann	19	Mittelfeld	6	0	3	2
	Torsten	Mattuschka	22	Mittelfeld	20	5	2	1
	Carsten	Schuchardt	19	Mittelfeld	6	0	0	6
	Attila	Szobonya	19	Mittelfeld	6	0	0	6
	Christoph	Reimann	19	Mittelfeld	0	0	0	0
	Lars	Jungnickel	21	Angriff	8	4	2	0
	Martin	Grötsch	19	Angriff	6	0	1	4
	Denny	Matthes	19	Angriff	4	1	0	2
	Sven	Hartmann	21	Angriff	1	0	0	0
	Thomas	Reichenberger	28	Angriff	9	6	3	0

SRA: Lutz Rosenkranz, Udo Fritsch

Trainer: Detlef Ullrich

Betreuer: Siegfried Petrick, Volker Brendahl

Angebot zum Dialog

E.ON Kraftwerke GmbH · Kraftwerk Schkopau
An der Bober 100 · 06258 Korbetha
T. 0 34 61-75-0 · F. 0 34 61-75-22 22
Kraftwerk.Schkopau@eon-energie.com

e-on | Kraftwerke

T. Knade(35): „Die Talente im Verein halten!“

Wann und wo hast du mit dem Fußballspielen begonnen? Was war dein erster Verein und wer war dein erster Trainer? Welche andere aktive oder Trainerstationen gab es? Was war deine angestammte Position als aktiver Fußballer?

Mit dem Fußballspielen begann ich 1978 bei der SG Buna Halle, allerdings mit einem längerem Abstecher zum Eishockey und zum Eislaufen. An meinen ersten Trainer kann ich mich nicht mehr so recht erinnern, ich glaube es war Siegfried Kähne. Aktiver Fußballer war ich auch in Köthen, Dessau und Kröllwitz. Zumeist spielt ich im zentralen Mittelfeld und auch als rechter Verteidiger, ansonsten immer dort wo es nötig war.

Wann und warum kamst du eigentlich zum HFC, was war hier deine erste Aufgabe? Welches HFC-Talent ging schon durch deine Fittiche?

1998 lotste mich Wolfgang Kleinschmager zum Club. Zunächst arbeitete ich als Co-Trainer der A-Junioren bei Jan Tennert. Ich denke, dass unter den Spielern, die bei mir trainierten, einige Talente dabei waren. Spontan möchte ich da Jan Eberhardt und Marko Schädlich nennen.

Was für ein Trainertyp bist du oder willst du sein? Welches Spielsystem bevorzugst du? Welches Spielsystem glaubst du mit deiner Mannschaft am ehesten umsetzen zu können?

Ich glaube diese Frage sollten vielleicht Spieler oder

Trainerkollegen beantworten. Ich glaube, dass ich immer versuche kooperativ zu sein und dennoch auf Disziplin zu achten. Die Frage nach dem Spielsystem kann man glaube ich so nicht beantworten, momentan versuchen wir mit dem 4-4-2-System erfolgreich zu sein.

Worin liegen die Stärken deiner Mannschaft und wo siehst du noch Schwächen bzw. die größten Reserven?

Wir haben viel technisch gut ausgebildete Spieler, die allerdings immer noch einen langen Lernprozess vor sich haben. Schwächen sehe im momentan vor allem in der Konzentration und in der taktischen Umsetzung. Da liegen auch die größten Reserven, die wir aber versuchen anzugehen.

Wer ist für dich der Fußballer des HFC (HFC Chemie) und warum?

Da fällt mir sofort Wolfgang Schmidt ein. Ich war immer schwer beeindruckt von seinen genialen Freistoßtorern und seinem Spielwitz. Aber auch Dariusz Wosz und einige andere wären da zu nennen.

Der Trainerjob verlangt viel Herzblut. Wie gehst du und deine Familie damit um?

Ich versuche, alles unter einen Hut zu bringen, aber da kann es schon mal zu Spannungen kommen und manchmal auch zu vielen Überlegungen...

Was gibt es für dich in der Freizeit noch Wichtigeres außer Fußball?

Ich lese gern und viel. Am liebsten am Strand in der Sonne. Ansonsten bleibt nicht viel Zeit zu anderen Dingen, doch dafür macht die ganze Sache bisher auch jede Menge Spaß.

Welche Vision hast du vom HFC-Fußball?

Unsere (gesamten) Talente in unserem HFC zu halten und nicht manchmal am Fernseher zu sitzen und zu staunen, wo sie jetzt spielen. Das Größte wäre der bezahlte Fußball in Liga 2 und 1 für unseren Club.



Foto: S. Hebestreit

Clubcasino
Waisenhausring 3 · 06108 Halle
Öffnungszeiten:
Montag: Ruhetag
Di. - Do.: 17.00 - 24.00 Uhr
Freitag: 17.00 - 01.00 Uhr
Samstag: 14.00 - 01.00 Uhr
Sonntag: 14.00 - 21.00 Uhr
Sonderveranstaltungen sind nach Absprache möglich.



Kinder aus Jeßnitz sagen Danke!

HFC-Spieler verlängern Verträge

In Vorbereitung auf die neue Oberligasaison 2003/04 führen Präsidium und Geschäftsleitung unseres Halleschen FC derzeit Verhandlungen mit Spielern unseres aktuellen Kaders. Neue, leistungsbezogene Verträge schlossen bisher Mannschaftskapitän Marcel Geidel, Eniz Paden, Marko Schädlich (alle bis 30.06.2004), Wellington Da Luz Teobaldo und Enrico Kricke (beide bis 30.06.2005) ab.

Messe-Auftritt an diesem Wochenende

Auf dem Messestand unseres Hauptsponsors, der Stadtwerke Halle GmbH, zur „SaaleBau 2003“ auf der Neuen Messe in Halle-Bruckdorf ist vom 14.-16. März so richtig was los. Jeden Tag gibt's die Fußballer unseres HFC zum Anfassen zur HFC-Fanstunde, tolle Preise für's Stadtwerke-Quiz und beste Unterhaltung beim Show-Act des Tages. Besuchen Sie uns in Halle 2 am Stand 2G14!

Pokalspiel beim FC Anhalt neu terminiert

Das ursprünglich für den 12.03.2003 angesetzte Achtelfinalspiel im Landespokal Sachsen-Anhalts zwischen dem FC Anhalt Dessau und unserem HFC wurde zum wiederholten Male wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt. Als Nachholtermin wurde Mittwoch, der 19.03.2003, Anstoß 19.00 Uhr festgelegt. Der Sieger dieser Partie tritt am 29.03.2003 beim VfL Halle 96 an.

Kinder aus Jeßnitz sagen Danke!

Am 02.09.2002 fand das Benefizspiel unseres HFC gegen den VfL Borussia Mönchengladbach (Endergebnis 0:3) statt. Der Erlös von über EUR 30.000,00 kam den Kindern der vom Hochwasser völlig zerstörten Tagesstätte in Jeßnitz zugute. Deren Leiterin Hannelore Hering konnte nicht nur

den entsprechenden Scheck in Empfang nehmen, sondern auch ein umfangreiches Sortiment an Spielzeug, welches die Frauen und Freundinnen der sympathischen Borussen in einem Kleintransporter mitgebracht hatten.

Nun erreichte unseren HFC folgendes Dankeschön aus Jeßnitz:



„Kommt gut durch den Winter“

Wünscht Euch Max ↑ und die anderen Kindergartenkinder aus Jeßnitz

Dank Eurer Unterstützung wird zur Zeit mit viel Engagement an unserem neuen Kindergarten geplant und im März mit dem Bau begonnen. Viele Grüße senden alle Kindergartenbauer aus Jeßnitz

02/2003

Knoll
Bau GmbH & Co.

RESTAURANT
Bischoff